

Radverkehrskonzept Emsdetten

Radverkehrskonzept als Signal pro Radverkehr

Am 16.12.2014 hat der Rat der Stadt Emsdetten das „Radverkehrskonzept Emsdetten“ verabschiedet. Im Konzept wird die gesamte Stadt Emsdetten aus Sicht von Radfahrern betrachtet. Sämtliche Radwege, die im Alltagsverkehr genutzt werden, wurden analysiert und es gibt konkrete Handlungsempfehlungen. Jedoch wird das Konzept nicht als sukzessiv abzuarbeitendes Regelwerk verstanden, sondern liefert eine optimale handlungsorientierte Grundlage, die bei der künftigen Stadtentwicklung und Verkehrsplanung Emsdettens Berücksichtigung finden soll. Das Radverkehrskonzept versteht sich als Analyse- und Informationsplattform als „Leitlinien“-Analyse für die weitere positive Entwicklung des Radverkehrs in Emsdetten und ist damit planerische und konzeptionelle Grundlage für infrastrukturelle Investitionen und nicht investive Maßnahmen zur Förderung des Radverkehrs für die kommenden Jahre. Eine gute Zusammenfassung bietet der Vortrag des Verkehrsplanungsbüros Planersocietät aus Dortmund.

Bereits heute werden rund 37 % aller Wege in Emsdetten mit dem Rad zurückgelegt.

Politischer Beschluss: • Das Radverkehrskonzept Emsdetten wird zur Kenntnis genommen. • Die Verwaltung wird beauftragt, die Inhalte dieses Konzeptes im Sinne eines Fachbeitrags bei der zukünftigen Verkehrsplanung zu berücksichtigen.



Radverkehrskonzept der Stadt Emsdetten - Beschlussvorlage



Radverkehrskonzept der Stadt Emsdetten



Radverkehrskonzept der Stadt Emsdetten - Anhang



Radverkehrskonzept der Stadt Emsdetten - Abschlusspräsentation Planersocietät